



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

20. März 2020

Gesundheit, Homepage

Coronavirus: Informationen der Stadt am 20. März

Im Folgenden informiert die Landeshauptstadt Wiesbaden zur aktuellen Situation rund um das Coronavirus am Freitag, 20. März.

Kontrolle der neuen Regelungen und Bußgelder

Selbstverständlich wird die Stadtpolizei auch die am Freitag, 20. März, von der Hessischen Landesregierung verkündeten weiteren Einschränkungen überprüfen. So müssen Restaurants und Gaststätten ab Samstag, 21. März, 12 Uhr, geschlossen haben (ausgenommen Speisenabholung und Lieferservice). Schon ab 0 Uhr gilt, dass sich nur noch maximal fünf Menschen zeitgleich an öffentlichen Orten treffen dürfen. „Die Beschränkung der maximalen Anzahl deckt sich mit unseren Erfahrungen der vergangenen Tage. Viele Menschen haben sich in den Nachmittags- und Abendstunden in den Parkanlagen getroffen und in großen Gruppen zusammen gesessen, daher begrüßen wir die Beschränkung der Landesregierung ausdrücklich“, sagt Bürgermeister und Ordnungsdezernent Dr. Oliver Franz.

„Zudem wird die Stadtpolizei ab Montag bei Zuwiderhandlung gegen die Auflagen, die im Zuge der Ausbreitung des Corona-Virus verhängt wurden, Bußgelder aussprechen“, informiert der Ordnungsdezernent. „Am Montag werden fünf Tage vergangen sein, in denen wir die Bürgerinnen und Bürger intensiv beraten und informiert haben. Diesen Zeitraum halte ich für mehr als ausreichend, sich an die neuen Regelungen zu gewöhnen und im Interesse von uns allen auch zu befolgen.“ Darüber hinaus bittet der

Bürgermeister dringend darum, bei Fragen zum Coronavirus und zu den angekündigten Ausgangsbeschränken die städtische Hotline unter (0611) 318080 anzurufen, damit die Leitung der Leitstelle der Stadtpolizei für alle anderen Sicherheitsfragen offen bleibt.

Bauaufsichtsamt

Ab sofort sind keine persönlichen Vorsprachen im Bauaufsichtsamt mehr möglich. Bereits vereinbarte Termine können nicht mehr stattfinden. Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, Anträge postalisch an das Bauaufsichtsamt zu richten oder diese innerhalb der Öffnungszeiten im Dienstgebäude Gustav-Stresemann- Ring 15 am Servicepoint abzugeben. Die Kontaktaufnahmen per E-Mail oder Telefon sind weiterhin möglich. Bürgerinnen und Bürger sollen hierfür die Telefonnummer (0611) 316300 nutzen oder bauaufsichtsamt@wiesbaden.de oder eine der weiteren E-Mail-Adressen des Bauaufsichtsamts unter der Rubrik Dienstleistungen auf dem Portal wiesbaden.de.

Landwirte und Direktvermarkter

Direktvermarkter und Landwirte haben weiterhin geöffnet. „Buy local“ und zwar frische Produkte direkt vom Erzeuger. Nicht nur um gesunde Lebensmittel zu konsumieren, sondern auch um die örtlichen Erzeuger zu unterstützen. Für den Einkauf stehen die Hofläden weiterhin zur Verfügung. Einen Überblick über das Angebot der landwirtschaftlichen Direktvermarkter in Wiesbaden bietet die Webseite www.direktundfrisch.de. Bürgermeister und Wirtschaftsdezernent Dr. Oliver Franz freut sich über die Initiative: „Über die vielen Direktvermarkter mit ihren Hofläden sich das Lebensmittelangebot. Gleichzeitig wird die lokale Landwirtschaft unterstützt.“ Auch der Wochenmarkt findet weiterhin wie gewohnt mittwochs und samstags statt. Er wird jedoch räumlich entzerrt. Die Stände befinden sich im Bereich Dern`ches Gelände, untere Marktstraße, Schlossplatz und De-Laspée-Straße. Die Direktvermarkter Wiesbaden sind ein Arbeitskreis des Vereins landwirtschaftliche Fortbildung (VLF) Wiesbaden e.V.

+++